

DER MODERNE RATGEBER FÜR GESUNDHEIT UND HYGIENE

AUFLAGE VON 1881

VON DR. MED. HYMAN J. LIPSCHITZ

Vorsitzender der „Phrenologischen Gesellschaft für
Gesundheit, entkräftende Elixiere, Langlebigkeit
und geistige Energie“

(Anmerkung für diejenigen, die glauben, eine Parodie auf einen angeblich aus dem 19. Jahrhundert stammenden Arzneimittelführer für Quacksalber könnte tatsächlich echte Informationen enthalten, und die zu doof sind. Dementis wie dieses hier zu lesen. Wie denn auch sei: Die hier enthaltenen Informationen sind reinrassiger Quatsch. Sie wurden von Sierra On-Line ausschließlich zu Ihrer persönlichen Belustigung entwickelt und dienen dazu, FREDDY PHARKAS, dem APOTHEKER IM WILDEN WESTEN, entsprechende Infos und Anhaltspunkte zu geben. Nehmen Sie um Himmels willen keines der Medikamente, die wir verschreiben! Lassen Sie die Finger von den Salben und Lotionen, die wir beschreiben! Probieren Sie keines der Heilverfahren aus, die wir hier grob umreißen. Glauben Sie ja nicht, dieses sei nichts anderes als die beliebteste Jeans. Nichts von dem, was Sie in diesem Heftchen finden, ist richtig oder wahr. Dafür haben wir schon gesorgt. Wir sind die totalen Scherzkekse. Benutzen Sie diesen Ratgeber auf keinen Fall als echten medizinischen Ratgeber! Los, wiederholen Sie: Ich benutze diesen Ratgeber nicht als...! Alles nur Spaß, okay? Sämtliche Klarheiten beseitigt?)

Vorwort zur Auflage von 1881

Jetzt, da der Anbruch einer neuen Ära im Gesundheitswesen über dem Horizont liegt wie einer junger Mann bei seinem ersten Besuch in meinem phrenologischen Krankenhaus, kann ich nicht umhin, die enormen Fortschritte Revue passieren zu lassen, die wir in den vergangenen Jahrzehnten gemacht haben – gerade was bestimmte ehemals Schwachsinn hervorrufende Krankheitszustände angeht, die jetzt dank der aufopferungsvollen Arbeit und Sorgfalt von Phrenologen wie meiner Wenigkeit und gelegentlich auch – dies jedoch nur am Rande – von professionellen Medizinern auf der ganzen Welt vom Antlitz der Erde getilgt werden konnten.

Hier am Institut der „Phrenologischen Gesellschaft für Gesundheit, entkräftende Elixiere, Langlebigkeit und geistige Energie“ haben wir uns das Ziel gesetzt, diejenigen Behandlungsmethoden und Medikamente unter der gesamten amerikanischen Bevölkerung zu verbreiten, welche Fitneß, Wohlbefinden und Energie bis ins hohe Alter (sprich: 40 und darüber) garantieren. Neuere Studien zeigen, daß man den Alterungsprozess sehr wohl hinauszögern und durchaus ein Alter von 50 oder 60 Jahren erreichen kann, vorausgesetzt, man hält sich auf lange Sicht streng an die richtige Diät (sprich: fettreiche Nahrung für Standvermögen und Umfang, gesüßte Fressalien als Energiespender und – zu Steigerung der Konzentrationsfähigkeit – rohes Fleisch fürs Eisen und andere lebenswichtige Mineralien), nimmt die richtigen Wässerchen (probieren Sie mein „Doktor Ratewohls Volltreffer“ – ein ausgewogenes Elixier aus pflanzlichen und fermentierten Ingredienzien), stimuliert den Kopf sorgfältig durch regelmäßige Kopfnüsse und hält sich um jeden Preis an Churchills Motto: „No sports“!

In meiner gesondert erhältlichen Monographie „Subdurale Hämatome können Deine Freunde sein“ (erhältlich für 3,50 Mark bei meinem Verleger; unbedingt 40 Pfennige beifügen, wenn Sie eine signierte Ausgabe möchten: für weitere 75 Pfennige schicken wir Ihnen das Buch per Schiff via Fars Wellgro, statt den weniger verlässlichen Zustellungsweg über die örtlichen Postämter zu wählen) schildere ich eine Übung zu systematischen Hirnstimulation eines Teils des linken Schläfenlappens, in dem sich die Fornierux des Gehirns befindet, welche für die Lebensdauer verantwortlich ist. Stimuliert man diesen Lappen mehrmals täglich kurz und heftig, fließen größere Mengen Lebenskraft (dies kann man mit jedem gewöhnlichen Hammer oder einem guten Buch mit solidem Einband erreichen, etwa mit meiner neuen Bestsellerausgabe „Beulen am Kopf und die Fragen, die sie fühlen“. zu 6 Mark bei zuvor erwähnten Verleger zu beziehen). Allein dadurch läßt sich das Leben beliebig verlängern. Möglicherweise auftretende leichtere Schmerzen, über die der eine oder andere Jammerlappen vielleicht klagt, sind Teil der Therapie. Wenn dabei Blut fließt, ist es darum nicht schade, zumal dies auf eine vergiftete Galle hinweist. Voraussetzung ist jedoch, daß der Betreffende dabei keine übertriebene Gewalt anwendet und so die Lebensspanne nicht sofort wieder drastisch verkürzt.

„Wieviel Kraft soll man einsetzen?“, werden Sie fragen, Kaufen Sie das Buch und lesen Sie selbst.

Wir hoffen aufrichtig, daß Sie auf diesen Seiten eine Menge nützlicher und in dieser Form noch nie dagewesener Anleitungen finden, die speziell dazu entwickelt wurden, Qualität und Dauer des Lebens zu verbessern. Wir haben uns bemüht, das Spektrum derjenigen Krankheiten anzusprechen, die der Laie im allgemeinen ebenso behandeln kann wie der Profi, ob Phrenologe, Drogist oder Bader. Die Fülle an Leiden schließt unabsichtliche und absichtliche Vergiftungen ebenso ein wie Haarausfall, Depressionen, Schläffheit und Blähungen, Blaffheit und Schlähungen, Gallenleiden, Lowe-Syndrom, Hämorrhoiden, das Einatmen giftiger Substanzen, Zahnschmerzen, Läuse, Krätze und Tollwut, Sodbrennen, Indianerbrand sowie Pfell- und Schußwunden. Sollten wir irgendeine Ihrer Lieblingskrankheiten oder –verletzungen ausgelassen haben, schicken Sie mir bitte eine Notiz an die Adresse meines Verlegers (und vergessen Sie nicht, 2,20 Mark für meine neueste Monographie „Herzheilkunde: Die neueste Kurpfuscherei“ beizulegen).

Dr. med. Hyman J. Libschitz
Yonkers, New York,
im Februar 1881

Vorwort

Die Menschheit hat phänomenale Fortschritte auf dem Gebiet der Diagnose und Behandlung von Krankheiten gemacht. Wir stehen nicht mehr auf dem naiven Standpunkt unserer Vorfahren, zeigen nicht mehr mit Fingern auf Kranke und Aussätzigte und schreiben: „Meiner Treu, er ist von bösen Geistern und Dämonen besessen!“ Nein, wir wissen jetzt, daß die eigentlichen Ursachen für Krankheiten weit weniger geisterhafter Natur und viel banaler sind: Einige werden durch Ansammlung giftiger Stoffe im System hervorgerufen, andere durch schlecht geformte oder fehlende Beulen am Schädel. Ersteres sprechen wir hier in „Der moderne Ratgeber für Gesundheit und Hygiene“ an; letzteres wird in meinem Begleitband „Der moderne Ratgeber für harte Schläge auf den Kopf“ eingehend behandelt.

Um dieses Buch möglichst wirkungsvoll anwenden zu können, werden Sie Ihr Arzneyschränkchen mit den diversen, in Teil 1, „Die Hausapotheke“, aufgeführten Artikeln ausrüsten wollen. Jeder der genannten Artikel kann beim Dorfkrämer, einer der großen städtischen Apotheken oder bei mir bzw. meiner Verbindungsfirma, Lipschitz Excelsior Chemikalien und Haushaltswaren oHG, käuflich erworben werden. Auf Anfrage erhalten Sie unseren Katalog. Wir bieten hochwertige Ware zu vernünftigen Preisen. Schreiben Sie an

die Adresse meines Verlegers, und wir rüsten Sie – doppelt gemoppelt – für alle potentiellen medizinischen Notfälle und Eigenbehandlungen aus.

Im Anhang finden Sie eine Reihe gängiger Zipperlein und Krankheiten wie auch eine komplette Beschreibung aller modernen Behandlungsmethoden, die Medizin und Phrenologie zu bieten haben. Bei einigen Heilverfahren finden sich Kreuzverweise auf die entsprechenden Überschriften, um dem Leser die Sache zu erleichtern.

Obwohl wir uns große Mühe gegeben haben, dieses medizinische Heimwerkerbuch zum vollständigsten und umfassendsten zu machen, das jederzeit zu haben ist, haben Sie vielleicht dennoch Fragen bezüglich einiger Behandlungsmethoden und Heilungsprozesse. Wir würden uns höchst glücklich schätzen, jede nur erdenkliche an uns gerichtete Frage per Post gegen die nominelle Gebühr von 80 Pfennigen pro Fragen zu beantworten. Wir nehmen keine Briefmarken!

Unser besonderer Dank gilt unserem Illustrator Nathan Mercuriolatum. Seine höchst aufschlußreichen und, wie wir hoffen, erhellenden Zeichnungen werden das Licht sein, daß Ihnen den dunklen Pfad zu einem besseren Verständnis der Systeme und Apparate erhellen soll, die unser ruhmvolles und gefeiertes Innenleben ausmachen.

Auf Ihre Gesundheit! Viel Glück und eine erfolgreiche Heilung!

Teil I

DIE KLEINE HAUSAPOTHEKE DAS DARF IN KEINEM HAUSHALT FEHLEN

Im folgenden finden Sie eine Liste von Dingen, die in jedem Haushalt zur richtigen Behandlung der gängigen Krankheiten sowie zur Herstellung der Salben, Wässerchen und Tabletten vorhanden sein sollten. Sämtliche Artikel können Sie über uns oder exklusivere, landesweit verbreitete Fachgeschäfte für Apothekenbedarf beziehen.

Bitte beachten Sie: Die üblicherweise verwendeten Arzneischränkchen sind für die von uns vorgeschlagene Ausstattung eher etwas zu klein. Deshalb empfehlen wir einen überdurchschnittlichen großen Arzneikasten, um die Sachen unterzubringen. Irgend etwas in der Größe eines Ballsaals dürfte wohl reichen.

Alkoholbrenner
Bechergläser in verschiedenen Größen
Bimmstein
Destillationskolben
Erlenmeyerkolben
Buchenmüllerkolben
Flaschen in verschiedenen Größen
Korken in verschiedenen Größen
(passend zu den Flaschen)
Gasspektrometer
Glasstab
Kompressen
Lackmuspapier
Laubsäge
Medizinisches Packpapier
(zum Abwiegen und Verabreichung von Pülverchen)
Meßlöffel

Messzylinder
Mörser & Stößel
Mullbinden
Petri-Schalen in verschiedenen Größen
Pillendrehapparat
Pipetten
Reagenzgläser in verschiedenen Größen
Reagenzglashalter oder –ständer
Spatel
Thermometer (Nasal)
Thermometer (Oral)
Thermometer (Rektal)
Tiegel in verschiedenen Größen
Trichter in verschiedenen Größen
Tropfflasche
Waage
Wattebäuschchen
Wattetupfer

Darüber hinaus werden folgende Chemikalien und leicht verderbliche Waren benötigt:

ABRASIVUM

All jene Medikamente, die Entzündungen oder Rötungen der Haut verursachen oder das Eis auf Parties brechen. Sie auch: FRANZBRANDWEIN, SENFPFLASTER.

Afridolin

Starkes Mittel gegen Schwellungen. Erhältlich bei der Nasenloch Nostrum KG, Conception Junction, Missouri. Siehe auch: NASENTROPFEN.

Aktivkohle

Auch als körnige Holzkohle bekannt. Abgesehen von der Sauerei und den Unannehmlichkeiten, die sie verursacht, ist Aktivkohle ein nützliches Deodorant, das auch zum Filtern von Gasschwaden (beispielsweise Methan) aus der Atemluft verwendet werden kann. Billig und überall erhältlich.

Alaunstift

Weißer, kreideähnlicher Stift mit einem hochstringenten Präparat, das speziell entwickelt wurde, um den Blutfluß bei Rasierunfällen zu hemmen. Er ist bei größeren Wunden weniger hilfreiche, vor allem bei solchen, die um Umgang mit landwirtschaftlichen Maschinen entstehen. Die Anwendungen des Alaunstiftes unterstützt indirekt die Stimulation der Tränendrüsen und ruft beim Benutzer lautes Schreiben hervor. Erhältlich bei Au-Tschie Imports, Philadelphia, Pennsylvania.

Aminophyllincitrat

Sehr starkes Konzentrat gegen gelegentliche (nicht akute) Blähungen bei Mensch und Tier. Sollte kein Aminophyllincitrat verfügbar sein, kann es auch im Hauslabor hergestellt werden: 40 g Natrumbicarbonat mit 15 ml Furachlorodon mischen und in Becherglas schütten. Mit Wasser auf 100 ml strecken. 5g Magnesiumsulfat hinzufügen und gut verrühren. Dazu nur einen sauberen Glasstab verwenden. In eine Flasche füllen und mit einem Korken verschließen. Im Verhältnis 1: 1000 mit Wasser mischen.

Ammoniak

Farbloses, scharf riechendes Gas, das durch Destillation von nitrathaltigen, organischen Materialien wie Blut und Kochen gewonnen wird. Eine Herstellung im Heimlabor ist nicht

empfehlenswert. Mit Wasser aufgegossen ist es auch unter dem Namen „Ammoniakgeist“ bekannt.

Lösliches Ammoniak wirkt leicht desinfizierend ... und hinterläßt KEINE Streifen.

Ammoniumcarbonat

Scharf riechende Kristalle, häufig „Riechsalze“ genannt. Überall erhältlich oder direkt zu beziehen bei der D.P. Gumby Ammoniumcarbonat GmbH & Co. KG, Theale-on-Line, Berkshire, England.

Antacidum

Es gibt eine ganze Reihe von Magensäureneutralisation. Die meisten davon bestehen aus Verbindungen von Natrumbicarbonat und Calciumcarbonat. Siehe auch: NATRIUMBICARBONAT, CALCIUMCARBONAT. Ein wenig Zitronencreme-Extrakt nach Schweizer Art ist der Geschmacksverbesserung dienlich. Wusel und andere Schmecklecker bevorzugen quietschsüßes Vanillearoma.

Aspirin

Dieses fieber-, rheuma- und schmerzlindernde Tablette besteht aus acetylierter Salizylsäure. Bisher wird sie hauptsächlich dazu verwendet, Schnittblumen am Verwelken zu hindern. Neue experimentelle Verwendungsmöglichkeiten werden derzeit noch erforscht.

Athylalkohol

Flüssigkeit – geeignet zur Auflösung von Bestandteilen, die einen höheren Löslichkeitsfaktor haben als stinknormales Wasser.

Augenspülung

Siehe auch: AUGENTROPFEN.

Augentropfen

Auch wenn oft das Gegenteil behauptet wird: Wasser ist eigentlich alles, was man in Fällen braucht, in denen Augentropfen oder eine Augenspülung verlangt werden. Augentropfen verwendet man, um auf der Pupillenoberfläche befindliche Fremdkörper auszuschwemmen oder trockene Augen zu befeuchten. Um trockenen Augen vorzubeugen, sollten Sie es zu vermeiden suchen, Ihre Augen mit einem rauhen, besonders saugfähigen Handtuch abzureiben.

Balsam

Salbe zur äußeren Anwendung, um lokalen Schmerz, etwa bei Prellungen und Stauchungen, vorübergehend zu lindern. Belladonna-Öl und Nachschattenengel sind zwei besonders wirksame Balsame. Es ist jedoch nicht ratsam, sie innerlich anzuwenden.

Bimethylchinolin

Kristalline Substanz, die zur Arzneimittelherstellung verwendet wird, Weil Bimethylchinolin sehr selten ist, lohnt sich eine Reise zu den Joilet-Bimethylchinolin-Minen, wo man einige frisch zerbröckelte Körnchen ergattern kann.

Bisalizylsäure-Entgifter

Hat sich als ein sehr wirkungsvolles Präparat zur Behandlung von Diarrhöe erwiesen. Otto Normalverbraucher kann es aufgrund der extremen Konzentration und einer möglichen Überdosierung mit all ihren schrecklichen Folgen im Normalfall nicht empfohlen werden. Der Bisalizylsäure-Entgifter entfaltet seine volle Wirkung bei der Einnahme mit riesigen Wassermengen. Die Lagerung kann auf Grund des raschen Zerfalles der Kristalle zum Problem werden. Bisalizylsäure-Entgifter läßt sich wie folgt synthetisch herstellen: 25 ml Wismuthsubsalizylat mit 5 ml Orphenolmethanhydrat in einem Becherglas mischen und über

der Flamme erhitzen. Sobald das Gemisch zu kochen beginnt, in eine Flasche füllen und mit einem Korken verschließen. Für die Anwendung mit etwa 5.000 Liter Wasser strecken. Dies ergibt genug Bisalizylsäure-Entgifter für 4.000 Anwendungen.

Bittersalz

Siehe: Magnesiumsulfat

Bleichmittel

Deckt die gesamte Bandbreite an Chemikalien ab, die Farbe entziehen können. Ein häufig verwendetes Bleichmittel ist Natrium-Hypochlorid. Dieses oxidierende Gemisch kann auch als entgiftendes Mittel für verschiedene Arten von Gasen verwendet werden. Dreimal täglich auf Leberflecken aufgetragen, läßt es diese zwar nicht verschwinden, bewirkt jedoch, daß sie sich entzünden, Krusten bilden und leichter zu erkennen sind.

Blutegel

Ab jetzt mehr als nur eine Nachspeise! Wir haben entdeckt, daß Blutegel nicht nur eine exquisite Delikatesse, sondern auch für die Blutreinigung und Entgiftung geeignet sind. Standarddosierung: Drei Blutegel auf die verbeulten oder gequetschten Stellen legen, damit sie das Blut aus den Wunden saugen können, und eine Stunde langsam ziehen lassen.

Borax

Weißes, kristallines Gemisch, das als Antiseptikum, Konservierungsmittel, Gleitmittel und für verschiedene medizinische Zwecke Verwendung findet. Rohstoff ist der sogenannte „rohe Borax“ mit seinem süßen, alkalischen Geschmack.

Borsäure

Weißes, kristallines Gemisch, das als Antiseptikum, gelegentlich auch als Konservierungsmittel verwendet wird. Die Borsäure findet sich in vulkanischen Gegenden, vor allem in der italienischen Toskana, und zwar teils kristallin (Sassolin), teils in heißen Quellen (Lagunen) gelöst, teils auch in den heißen Dämpfen (Suffionen), die dort aus der Erde strömen. Ganz im Ernst!

Brechwurz

Gängige Darreichungsform: Sirup. Löst sofortige heftiges Erbrechen aus. Sehr nützlich im Falle einer unbeabsichtigten Vergiftung. Kann zum Riesengag werden, wenn sie heimlich dem Schokoladensirup der Apotheker Konkurrenz beigemischt wird.

Calciumcarbonat

Liefert die heißbegehrte „kreibige“ Struktur für Antacida, Abführmittel, Diuretika und andere Arzneisäfte für den Darm. Kann im Heimlabor folgendermaßen hergestellt werden: 4,5 cm Schulkreide in einem Mörser zerstoßen, bis sie eine pulvrige Konsistenz erreicht. Dosierung: 1 g, falls vom Arzt nicht anders verordnet.

Calciumcitrat

Wird Medikamenten beigefügt, um sie für Kinder schmackhafter zu machen. Mit Calciumcitrat hergestellte Medikamente lassen sich leichter verformen, so daß die Tabletten sich leicht in die Form eines Dinosauriers bringen lassen, den Kinder so gerne essen (Betty ausgenommen)!

Chinin

Amorphes, bitteres Alkaloid mit fiebersenkenden Eigenschaften. Nützlich bei der Bekämpfung der gemeinen Hausmalaria. Mit etwas Gin und Zitrone schmeckt es wunderbar.

Chinotrazat

Bei oraler Einnahme einer Dosis von 60 mg täglich ist Chinotrazat ein hochwirksames und nützliches Medikament. Für die Herstellung gilt: Mischen Sie in einem Becherglas 15 ml Wismut-Darmsalzylid mit 30 g Phenoloxidtriglychlorat und verrühren Sie es gut mit einem sauberen Glasstab. Die Mischung muß anschließend mit dem Pillendrehapparat zu Pillen verarbeitet werden. Übliche Dosierung: 21 Pillen.

Chloroform

Schmackhafter Zusatz, um den Genuß gewisser hochprozentiger Heilmittel und Elixiere zu erhöhen. Kann auch als Sedativum für Mensch und Tier verwendet werden.

Codein

Karkotikum Ihrer Wahl zur Herstellung von schleimlösenden und hustenstillenden Medikamenten. Vereinzelt kann nach der Anwendung Übelkeit auftreten Glücklicherweise verhindert die narkotisierende Wirkung, daß der Patient etwas davon merkt.

Darmmagnilin

In den Formeln für Testosteron, Einbinder Verdauungssalz, Maiomeyomai und anderen Präparaten enthalten. Vorsicht: Darf nicht von denen verwendet werden, die „Ich bin auf Darmmagnilin allergisch“ –Plaketten, -Ringe und –Ketten für den medizinischen Notfall tragen.

Destostreon

Anwendung nach ehelicher Beiwohnung zur Verhinderung einer Schwangerschaft. Im Normalfall nur auf Rezept erhältlich. Im Heimlabor wie folgt herstellbar: 15g Bimethylchinolinkristalle und 15g pulvriges Meaphosphat in einem Mörser zerstoßen. 5-Gramm-Portion vorbereiten und auf medizinisches Packpapier geben. Empfohlene Höchstdosis: eine Sechschachtel.

Diuretikum

Medikament, das die Sekretabsonderung und den Urinfluß anregt. Bier schein hier besonders wirksam zu sein. Denn wie heißt es doch so schön: „Ist das Bier aus seinem Becher, sucht einen Baum der eil'ge Zecher!“

Elixier

Allgemeinbegriff, der in Hunderten von patentierten Flüssigarzneien verwendet wird. Kann pflanzliche oder synthetische Chemikalien, in vielen Fällen auch beides enthalten. Die meisten Elixiere haben einen extrem hohen Alkoholgehalt – oft bis zu 95 Prozent des Flascheninhaltes. Deshalb sind die meisten Elixiere besser zum Flambieren als zur Bekämpfung von Krankheiten geeignet.

Fehlingsche Lösung

Verwendbar als Mundwasser, Gurgellösung oder Brechmittel, sofern es geschluckt wird. Scheußliches Zeug, aber sehr hilfreich!

Formaldehyd

Toxisches, unangenehm riechendes Konservierungsmittel. Sollten Sie – aus welchen Gründen auch immer – irgendwelche Glieder oder Organe konservieren müssen, tauchen Sie sie sofort in ein Glas Formaldehyd, sobald die lebenswichtigen Körperflüssigkeiten abgeflossen sind.

Franzbranntwein

Der größte Bär, der der armen, unwissenden Bevölkerung je aufgebunden wurde ... und ein verdammter guter noch dazu. Liefert eigentlich kein richtiges Medikament, da Schmerzmittel auf das Gehirn wirken, nicht auf bestimmte Körperstellen. Da er aber ein unangenehmes

Beißen und Brennen auf der Haut verursacht, lenkt der Franzbranntwein erfolgreich vom eigentlichen Schmerz ab, den er eigentlich lindern sollte. Siehe auch: ABRASIVUM. Ältere Menschen und Erwachsene fallen am häufigsten auf den Franzbranntwein herein; Kinder sind leider nicht ganz so leicht hinters Licht zu führen. Ein Scherzartikel, der unter Verschluss gehalten werden sollte.

Furachlorodon

Findet bei der Herstellung von Aminophyllincitrat, Limnotischem Knidphyt, Chloroslychmun und anderen gefragten Medikamenten Verwendung. Auch zur lokalen Anwendung bei Kontakt mit giftigen Efeu, giftiger Eicher, giftigem Sumach, giftigem Geißblatt und giftigem Maiglöckchen.

Hexenhaselnuss

Nordamerikanischer Strauch, dessen flüssiger Extrakt ein äußerst wirksames Adstringens darstellt, das Wunden verschließt und die Haut trocknet. Geeignet zur Reinigung vom Akneüberzogener oder öligiger Haut, zur Behandlung von Prellungen und Verstauchungen sowie zur Belebung. Auch unter dem Namen „virginischer Zauberstrauch“ bekannt.

Hustenbonbons

Lutschtabletten aus beruhigendem oder medizinisch behandeltem Kandiszucker. Zu den besten im Handel erhältlichen Bonbons zählen: Murgatroyd Bros. Licorice ,n Dioctyl-Natriumsulfosuccinat Bonbons, Halleys Mentho-Propylen-Glycoldrops und Ludnicks Honig-, Zitronen- und Sorbitolmonostearatpastillen.

Hustensaft

Mache Säfte unterdrücken den Hustenreiz, andere bringen den Patienten dazu, den Schleim auszuhusten (Auswurfsyndrom). Präparate, die von sich behaupten, beide Effekte nach sich zu ziehen, sind nutzlos und heben sich in ihrer Wirkung gegenseitig auf. Im Heimlabor wie folgt herzustellen: 20 ml Quecksilbermischuladdioxid mit 15 g Butylchromessenz mischen. Langsam erhitzen, bis sich alle Körnchen aufgelöst haben. Auskühlen lassen und in eine Flasche füllen. Nach dem Verkorken der Flasche diese gut schütteln. Dosierung: stündlich 1 Teelöffel, je nach Intensität der Beschwerden.

Isopropylalkohol

Wird zur Herstellung von Parfüm und als Lösungsmittel verwendet. Auch zum Einreiben und zur örtlichen Belebung geeignet. Wirkt kräftigend. Nicht trinken!

Kaliumnitrat

Auch unter dem Namen „Nitro“ bekannt. Kann zur Herstellung explosiver Stoffe verwendet oder einfach weggeworfen werden. Das liegt ganz an Ihnen. Viel Spaß!

Koffein

Ein relativ neuer Bestandteil der Hausapotheke. Gegenwärtig wird Koffein als Geschmacksverstärker in Kaffee, Schokolade und den neuen kohlenensäurehaltigen Getränken verwendet. Von modernen Ärzten wird es jedoch als ideales Mittel zur Linderung von Nervenleiden sowie zur Ruhigstellung überaktiver Kinder betrachtet. Die Forschung bemüht sich derzeit noch um einen Beweis dieser These.

Kupfersulfat

Kupfervitriol. Bringt Farbe in viele Präparate. Kann auch nichtmedizinischen Getränken beigemischt werden, um bizarre und amüsante Effekte zu erzielen. Bricht auf Parties schnell das Eis.

Laxantien

Abführmittel, die es dem Körper erleichtern, Fäkalien loszuwerden und auszuschneiden. Psylliumhülsen sind ein wirksames Abführmittel auf natürlicher Basis. Mit größeren Mengen ballaststoffreicher Nahrung lässt sich ein ähnlicher Effekt erzielen. Siehe auch: CALCIUMCARBONAT; MAGNESIUMWASSER, MINERALÖL, PSYLLIUM.

Lotion

Medizinische, für gewöhnlich dicke und cremige Flüssigkeit, die zur Reinigung oder Unterstützung des Heilungsprozesses aller infizierten und gequetschten Partien äußerlich angewendet wird. Eine Lotion kann aus einer ganzen Reihe von äußerlichen anwendbaren Heilmitteln hergestellt werden, indem man sie in einer Lanolinlösung aufschwemmt.

Magnesiumsulfat

Im Volksmund auch als „Bittersalz“ bekannt. Eigentlich als Medikament oder Präparat nicht besonders geeignet, aber definitiv von großem Nutzen, wenn die Sazvorräte mal wieder etwas zu lasch schmecken. Überall erhältlich oder direkt zu beziehen beim Bitterfelder Chemiekombinat (jetzt in Treuen Händen...).

Magnesiumwasser

Milchig-wässrige Suspension aus Magnesiumhydroxid. Kann als Abführmittel und auch als Antacidum verwendet werden. Siehe auch: ANTACIDUM, LAXANTIEN. Außerdem schmeckt es Toll! Siehe auch: CALCIUMCARBONAT.

Mercurochrom

Färbt kleinere Fleischwunden leuchtend pink, damit andere sie leichter erkennen und ihren Senf dazugeben können. Von keinerlei medizinischem Wert.

Metaphosphat

Mittel, das theoretischen Laborversuchen zufolge in Verbindung mit Bimethylchinolin empfängnisverhütende Wirkung hat.

Mineralöl

Gattungsbegriff für verschiedene Öle, speziell Petroleum und Abfallprodukte des Petroleums. Wirksames Abführmittel. Siehe auch: LAXANTIEN. Wirklich ein scheußliches Zeug!

Narkotikum

Sollte jederzeit griffbereit sein. Geeignet sind Whiskey und andere hochprozentige alkoholische Getränke; Äther, Chloroform und ein kräftiger Schlag auf den Kopf tun es auch (siehe auch oben erwähntes Buch „der moderne Ratgeber für harte Schläge auf den Kopf“). Das Beißen auf Kugeln zur Unterdrückung des Schmerzes ist nur zu empfehlen, wenn die Kugel dabei nicht auf unschuldige Zuschauer gerichtet wird.

Nasentropfen

Im Falle einer Verstopfung der Nasenhöhlen können Nasentropfen verschrieben werden, um einer Schwellung der Nasenschleimhäute entgegenzuwirken und so die Atemwege freizumachen. Unglücklicherweise ziehen die meisten Nasentropfen einen „Boomerang-Effekt“ nach sich: Sobald die Wirkung der Tropfen nachlässt, schwellen die Schleimhäute wieder an – oft noch schlimmer als zuvor. Ekelhaft, aber sehr rentabel für den Apotheker! Übliche Dosierung: je 2 Tropfen Neosynektid oder Afridolin alle 4-6 Stunden in jedes Nasenloch träufeln.

Natriumbicarbonat

Im Volksmund als Backpulver bekannt. Dient der Behandlung von Blähungen & Diarrhöe. Natriumbicarbonat kann bei einem Brand sehr nützlich sein, da es große Mengen Kohlendioxid produziert und so die Flammen erstickt. Wenn es in Essigsäure gestreut wird,

ist es ein todsicherer Lacher. Zu beziehen bei Watt & Crickson Chemists, San Francisco, Kalifornien.

Natriumchlorid

Passt sehr gut zu Tomaten, Suppen, Quiche, gekochtem Gemüse, gekochtem Fleisch, Eierspeisen und anderen Gerichten. In unvermischter Form schmeckt es extrem salzig. Lediglich das Hinzufügen von Dextrose, Saccharose oder Fructose macht es etwas süßer.

Neosynektid

Starkes Mittel gegen Schwellungen, das in Nasentropfen und Asthmapräparaten Verwendung findet. Siehe auch: NASENTROPFEN.

Nitrobylozynnin

Unvermischt ein Weichmacher. In Verbindung mit anderen oral einzunehmenden Präparaten dient es zur Unterstützung der Absorption durch die Magenwand. Nitrobylozynnin verleiht Ihnen das typische „Schaff' ich's noch bis zum Klo?!“-Gefühl (oder diese „Alles aus dem Weg!“-Energie).

Ohrentropfen

Vornehme Umschreibung für Wasserstoffperoxid. Ohrentropfen lösen Ansammlungen von Ohrenschmalz, die Verstopfungen verursachen könnten. Vorsicht bei der Anwendung. Beachten Sie folgende Faustregel: Nie etwas Größeres als den eigenen Ellbogen ins Ohr stecken.

Orphenolmethanhydrat

Entsalzungspräparat. Ebenso praktischer Ersatz für Wermutstropfen.

Peptizyltetrasol

Wirksames Hilfsmittel zur Behandlung von Blähungen. Erhältlich in der 40-Millimeter-Flasche bei ASU-Formel Inc., Cincinnati, Ohio. Peptizyltetrasol ist ein geeigneter Ersatz für Tyloxpolynid.

Phenoloxidtriglychlorat

Präparat aus süßen Estern und menthol-aromatisierter Chlor. Wird zur Herstellung von Quatrotricalit, Bezaphyl und Chinotrazat verwendet. Erhältlich bei Kookamunga Kchemicals, Boston, Massachusetts.

Phenolsulfatphtalein

In unvermischter Form ein gewöhnliches Haushaltsadstringens zur Behandlung von Schnittwunden und Quetschungen, das in Verbindung anderen Präparaten katalysatorische Wirkung entfalten kann. Es wird beispielsweise zur Herstellung von Testosteron und anderen Präparaten zur Hormonbehandlung benutzt.

Psyllium

In Kleinasien heimische Pradiesfeige oder deren Samen (die an Leinsamen erinnern). In den guten, alten Zeiten saßen die Frauen während der Psyllium-Ernte beim Psyllium-Knacken und knackten enorme Mengen Psylliums, damit die Gemeinschaft genug Abführmittel hatte, um den Winter zu überstehen. Zu beziehen bei Mucily Products Co., Atlanta, Georgia.

Quecksilber

Metall, das bei Raumtemperatur flüssig ist. Findet sich natürlicherweise in der Meeresflora und -fauna (vor allem in Thunfisch und Schwertfisch). Hilfreich bei der Herstellung von hausgemachten Thermometern oder diversen Hutformen.

Vorsicht: Bei der Anwendung über einen längeren Zeitraum besteht die Gefahr, wahnsinnig zu werden! Verschlössen aufbewahren oder zumindest dichthalten.

Quecksilberchlorid

Ein kraftaufbauendes Präparat, das bei der Behandlung mit männlichen Hormonen sehr nützlich sein kann. Macht Sie in nur sieben Tagen zum richtigen Mann! Dient darüber hinaus zum Konservieren von Eisenbahnschwellen und Ätzen von Stahl.

Reserplizinoxid

Substanz, die in der Natur zu finden ist und aus pulverisiertem Straußenmagen gewonnen wird.

Rizinusöl

Wird hauptsächlich dazu verwendet, Kindern zu zeigen, wer der Herr im Haus ist: „Du nimmst das jetzt und geht sofort ins Bett, oder Du wirst es noch bereuen!“

Salben

Siehe auch: BALSAM.

Salpeter

Dabei handelt es sich entweder um Natriumnitrat oder Kaliumnitrat, die zur Herstellung von Explosivstoffen, Dünger und anderen verwendet werden. Salpeter kann auch zur Dämpfung des Sexualtriebs eingesetzt werden und ist insofern ein Präparat, das man immer im Haus haben sollte.

Senfpflaster

Dicker, breiiger Umschlag aus Senfpulver und Mehl, der als entzündungshemmendes Mittel und Abrasivum verwendet werden kann.

Silbernitrat

Giftiges Präparat, das in der Photographie benutzt wird, aber als Adstringens und Antiseptikum auch in der Hausapotheke vorhanden sein sollte.

Sorbitolsäure

Schließt Wunden. Ohne direkten medizinischen Wert. Der Plazebo-Effekt lässt den Patienten glauben, er habe ein schmerzhaftes, antibakterielles Mittel auf die Wunde geschmiert, das wirklich hilft.

Testosteron

5 ml Testosteron zweimal täglich verabreicht, machen auch den größten Milchbubi maskuliner. Herstellung wie folgt: 10 ml Phenolsulfatphthalein mit 30 g Darmmagnilin in einem Becherglas mischen. Zum Kochen bringen. Ein wenig auskühlen lassen, dann 5 g Reserplizinoxid hinzufügen. Mit Nitrobylozynnin auf 75 ml Testosteron strecken. Umrühren, in ein Arzneifläschchen füllen und mit einem Korken verschließen.

Tetrazyclin

Experimentelle Droge, die es wert ist, bei einigen unaussprechlichen Krankheiten (etwa Lustseuchen ... huch, jetzt haben wir's doch erwähnt) genommen zu werden. Versuchen Sie es doch mal mit 500 g viermal täglich über einen Zeitraum von 10 Tagen. Bei mir hat der Trick einwandfrei funktioniert: Lulu und ich sind jetzt wieder gute Freunde.

Thiourazilin

Das erste einer neuen Art von Medikamenten, die als „Analgetika“ bezeichnet werden. Sie sollen Spannungen und Schmerzen in der Analregion lindern helfen. Dosierung: je nach Bedarf alle vier Stunden zwei Tabletten.

Tyloxpolynid

Effektives Mittel zur unterstützenden Behandlung von Blähungen. Im eigenen Labor nicht herstellbar. Ersatzstoffe sind jedoch zulässig. (Siehe auch: PEPTIZYL TETRASOL.) Erhältlich bei D.B. Aze & Sons, Baltimore, Maryland.

Ureaphilophin

Flüssige Version von Ureaphin. Es eignet sich vortrefflich zur Linderung des gefürchteten „Roter Urin“-Syndroms, das häufig bei kleinen Kindern auftritt, die rote Buntstifte verschluckt haben. Ein Präparat für ganz besondere Fälle, das man immer zur Hand haben sollte.

Valerektaldinoktikum

Ähneln in seiner Wirkungsweise dem Brechwurzsirup. Es bewirkt jedoch eine umgekehrte Peristaltik im Sigmoid, ruft besonders laute Darmgeräusche hervor und verhindert die Entleerung des Darms für einen Zeitraum von mindestens 12 Stunden. Nützlich bei defekten Rohrleitungen.

Vaseline

Dickes Gel eines bei der Petroleumherstellung anfallenden Abfallproduktes, das bei Verbrennungen ersten Grades aufgetragen wird oder rissiger und trockener Haut wieder Feuchtigkeit zuführt. Ein fabelhaftes Hautschmiermittel für alle Gelegenheiten, bei denen sich viel Haut aneinander reibt.

Wismut-Darmsalizylid

Wird für die Herstellung von Arzneimitteln wie Beinbyat, Lezl I Nihlsin, Sudabum und Chinotrazat verwendet.

Wismutsubsalizylat

Im Volksmund auch als Stuhlschwärzer bekannt. In der breiten Palette verdauungsfördernder Mittel gilt es als besonders wirksam.

Wismutoxidjodogenomylon

Häufig verordnet bei Zungenprellungen und –quetschungen, die bei dem Versuch entstehen, den Namen des Präparats auszusprechen. Ein geniales Medikament – auch wenn es nur begrenzt einsetzbar ist.

Zäpfchen

Sehr ungewöhnliches und gemeines Mittel, das sich dazu eignet, medizinische Wirkstoffe in den Enddarmbereich zu transportieren. Ein Zäpfchen ist eine arzneihaltige Pille, die sich bei Körpertemperatur auflöst und in den After eingeführt wird. Eignet sich zur Behandlung von Hämorrhoiden und Geres Gerbil Syndrom.

Zinkspatlotion

Beruhigende, pinkfarbene Lotion, bestehend aus Zink und Eisenoxid in einer Suspension. Hilfreich bei einer Reihe von Hautkrankheiten. Die Anwendung von Zinkspatlotion wirkt überaus tröstlich, da sich der Patient an die Zeiten erinnern wird, als er mit Oma im giftigen Efeu spazieren ging und sich anschließend mit dem Zeug abreiben musste. Erinnern Sie sich noch?

TEIL II

DER KLEINE HAUSARZT

Eine schnelle und effektive Behandlung ist im Notfall ein absolutes Muß. Der folgende Ratgeber zeigt Ihnen, wie Sie bei den meisten häufig auftretenden Krankheiten und Zuständen Hilfe leisten können – vom Schienens eines gebrochenen Beines bis zum Wiederbeleben eines Herzinfarktopfers. Schwerere Fälle melden Sie besser dem örtlichen Arzt oder Krankenhaus.

AKNE

Von Akne dachte man früher einmal, sie sei das Herausbrechen schlechter Galle. Obwohl wir das eigentlich immer noch glauben, wissen wir jetzt, dass sie durch exotische Speisen wie Pommes Frites und Schweizer Schokolade etc. verursacht wird. Seltsamerweise verschwindet die Akne mit dem Ende eines als „Pubertät“ bekannten Prozesses, was jedoch bei näherer Betrachtung durchaus logisch erscheint: Während der Pubertät zeigt sich ein heftiges Verlangen nach exotischen Speisen. In dieser Zeit wächst das Bedürfnis, „auszubrechen“ und sich gegen gebräuchliche Speisen wie Maisbrei, Kaktus und Büffel „aufzulehnen“. Sobald dieser Drang in der postpubertären Phase nachlässt und man wieder zu den eigentlichen Wurzeln zurückfindet, bessert sich auf lange Sicht auch die schlimmste Akne. Um die störenden Pusteln loszuwerden, empfiehlt sich ein Gesichtspeeling mit Seifenlauge und Bimsstein.

Austrocknung

Wird durch Flüssigkeitsmangel im Körper verursacht. Unter idealen Bedingungen produziert der Körper ausreichend Flüssigkeit, damit ohne fremdes Eingreifen sämtliche Lebensfunktionen aufrechterhalten werden können. Wir trinken, um unseren Durst zu stillen, nicht, um eine Austrocknung zu vermeiden. Falls also jemand Anzeichen einer Austrocknung (Schuppen, Haarausfall, ausgetrocknete und bewegungslose Augen etc.) aufweist, geben Sie ihm KEINE zusätzliche Flüssigkeit! Man muß dem Körper nur Zeit lassen, dann wird er schon lernen, diese Flüssigkeiten selbst herzustellen. Flüssigkeiten, die dem Körper zugeführt werden, verzögern nur den Austrocknungsprozess und hindern den Körper daran, eigene Abwehrkräfte zu entwickeln.

Blähungen

Eine wirkungsvolle Behandlung von Blähungen, ob bei Mensch oder Tier, setzt voraus, dass zunächst einmal die Quelle des widerwärtigen Gestanks lokalisiert wird. Nehmen Sie eine Probe der gasförmigen Materie (ein einfacher Behälter reicht aus, beispielsweise eine Papiertüte). Stellen Sie Ihr Gasspektrometer (Sie haben doch noch immer dieses alte Gasspektrometer in der Scheune draußen, oder ?) vor einem brennenden Alkohol- oder Bunsenbrenner. Halten Sie das Gas in die Flamme, und beobachten Sie das entstehende Spektrum. Vergleichen Sie es mit den folgenden Schattierungen, und wählen Sie die geeignete Behandlungsmethode.

Magenübersäuerung durch Apfel- oder
Kandiszucker-Zimt
(Behandlung: Natriumbicarbonat)

Säure- oder Kohlendioxid-Überkonzentration
(Behandlung: Notrobylozynin)

Karameldämpfe
(Behandlung: Chinin)

Fleischige Nebenprodukte
(Behandlung: Bisalizylsäure-Entgifter)

Linsendünnpfiff

(Behandlung: Aminophyllincitrat)

Brüche

Brüche gehören zu den alltäglichen Risiken, die in der menschlichen Natur begründet sind. Entgegen der allgemeinen Ansicht bedürfen sie keiner professionellen medizinischen Behandlung. Sollten Sie mit einem Bruch konfrontiert werden, rücken Sie die Knochen einfach mit Hilfe eines Richtscheits zurecht, bis sie wieder in ihrem Platz sind. Mit einer Schiene aus zwei Vierkanthölzern und mehreren zusammengebundenen Tüchern können Sie die Knochen fixieren, damit sie mindestens ein bis zwei Wochen in der richtigen Stellung bleiben. Ist der Bruch erst einmal verheilt, sind die Knochen oft kräftiger als zuvor ... was natürlich nicht heißt, dass wir Ihnen empfehlen, sich alle Knochen zu brechen, nur um belastbares, gesündere Glieder zu bekommen!

Manchmal brechen auch Knochen, die nicht zu den Gliedmaßen gerechnet werden (Rippen, Schädel, Becken, Schulterblätter). Diese können nicht mit einer Schiene ruhiggestellt werden. Glücklicherweise heilen sie von selbst – vorausgesetzt, man lässt sie in Ruhe. Versuchen Sie, zumindest einige Wochen lang jeden unnötigen und unangenehmen Druck auf diese Gliedmaßen zu vermeiden, bis sie wieder stabil sind.

Diarrhöe

Diarrhöe wird durch ein Zuviel an weichen, flüssigen Speisen hervorgerufen, die in unserer Verdauungssystem gelangen. Wird sie nicht behandelt, kann sie zur Austrocknung führen. Durch Zufuhr großer Mengen fest, ballaststoffhaltiger Speisen wie Brot, Äpfel und Kreuzblüter (Broccoli oder Blumenkohl) kann sie schnell beseitigt werden. Siehe auch: BISALIZYLSÄURE-ENTGIFTER.

Erkältungen & Grippe

Der Volksmund sagt: „Das Fieber muß kuriert werden, bei Erkältungen hilft Fasten.“ Die Menschheit steht immer noch vor der Aufgabe, die Ursachen der gemeinen Erkältungen zu ergründen. Wir sind jedoch ziemlich sicher, dass der Ausbruch einer Erkältung durch ein bestimmtes Verhalten ausgelöst werden kann, wie beispielsweise das Spaziergehen ohne Mantel bei schlechtem Wetter, das Sitzen in kaltem Badewasser oder auch das Nasswerden ohne sofortiges Abtrocknen.

Lässt sich auch eine Erkältung nicht heilen, so lassen sich doch ihre Symptome behandeln. Heiße Getränke beruhigen den Hals und lösen den Schleim in der Brust. An den Lippen befestigte Wäscheklammern drücken das infizierte Blut vom Kopf weg zum Herzen hin, wo das Immunsystem am stärksten ist. Eine in die Speiseröhre eingeführte Vakuumpumpe hilft den aufgestauten Schleim beseitigen.

Auch wenn keine dieser Behandlungsmethoden die Erkältung kurieren kann, erleichtern sie dem armen Leidenden doch das Leben.

Ersticken

Ersticken wird durch einen Fremdkörper oder einen Bissen verursacht, der in der Luftröhre stecken bleibt. Schnelles, überlegtes Handeln ist oberstes Gebot, wenn ein Opfer mit Erstickungsanfällen vor dem Erstickungstod bewahrt werden soll.

Versichern Sie sich zunächst, dass das Opfer wirklich erstickt. Wenn es nach Luft schnappt und blau anläuft, kann dies auch bedeuten, dass die betreffende Person etwas extrem Kaltes oder Widerwärtiges verschluckt hat. Decken Sie den Patienten mit Decken zu und sorgen Sie dafür, dass er viel starken, heißen Tee bekommt.

Sollten Sie zu dem Schluss kommen, dass der Patient wirklich erstickt, müssen Sie ihn zuallererst dazu zwingen, soviel Flüssigkeit wie möglich zu trinken. Das Gewicht der

Flüssigkeit reicht vielleicht aus, den steckengebliebenen Bissen weiter die Kehle hinunter und schließlich in den Magen zu befördern, wo er hingehört.

Falls dies nicht funktioniert, stülpen Sie eine gewöhnliche Saugglocke (auch als „Klempnerfreund“) über Mund und Nase des Patienten. Drei oder vier kurze Saugvorgänge entfernen jedes Objekt. Manchmal reicht schon der bloße Geruch der Saugglocke, etwas wieder heraufzuholen.

Fieber

Der Volksmund sagt: „Das Fieber muss kuriert werden, bei Erkältungen hilft Fasten.“ In diesem Fall aber bedeutet „Fasten“ dem Fieber einfach nicht mehr das zu geben, was es will, nämlich Wärme. Ein Patient, der erhöhte Temperatur hat (alles über 37 Grad Celsius bei oraler Messung, über 37,8 Grad Celsius bei rektaler Messung, über 36,4 Grad Celsius bei nasaler Messung oder über 29,1 Grad Celsius bei Messung mit dem Außenthermometer), sollte in eiskaltes Wasser getaucht werden, bis das Fieber verschwindet.

Fleischwunden

Allumfassender Begriff, der sich im allgemeinen auf Schnitt- oder Hautwunden bezieht. Vor langer, langer Zeit wurden Fleischwunden noch versorgt, indem man die Haut gründlich reinigte und anschließend zusammenflickte, um die Narbenbildung auf ein Minimum zu begrenzen. Obwohl wir Fleischwunden immer noch gerne reinigen, um Infektionen zu vermeiden, sind wir jetzt aufgeklärt genug, zu erkennen, dass Narben nicht Ziel des Spotts sein müssen, sondern als Symbole der Tapferkeit und Lebenserfahrung gelten können. „Selten und geschmäht sei der Mann, der nicht eine Narbe zum Zeichen vorzuweisen hat, dass er gelebt auf Erden.“ Aus diesem Grund nähern wir Wunden nicht mehr – es sei denn, sie erscheinen lebensbedrohend. Falls Sie die Aufmerksamkeit auf eine besondere hässliche Narbe lenken wollen, macht sich ein wenig Mercurcchrom immer gut. Die Behandlung der Fleischwunde mit Peroxid und das dadurch hervorgerufene Zischen und Blubbern macht auf eindringliche Weise deutlich, welch harter Kerl man doch ist.

Giftiger Efeu, Giftige Eiche, Giftiger Sumach

Drei Pflanzenarten, die bei innerer Anwendung giftig sind und bei Berührung mit hoher Wahrscheinlichkeit allergische Reaktionen hervorrufen.

Die Fähigkeit, die Pflanzen zu erkennen, kann erheblich dazu beitragen, zufälligen Kontakt zu vermeiden. Giftefeu und Gifteiche sind dreiblättrige Pflanzen. Der giftiger Sumach gehört zur Gattung der zweiblättrigen Pflanzen. Natürlich fallen unter diese Beschreibung auch Tausende von ungiftigen Pflanzen. Die einzig verlässliche Methode, zu bestimmen, ob eine Pflanze giftig ist oder nicht, ist folgende: Reiben Sie ein wenig bedeutendes, selten gebrauchtes Körperteil mit der Pflanze ein (der Kopf wäre hier wahrscheinlich ideal).

Erste-Hilfe-Maßnahmen bestehen hauptsächlich im Reinigen und Ausschwemmen mit Alkohol. Anschließend muss lediglich noch etwas Zinkspatlotion auf die betroffene Stellen gerieben werden. Kleider, die mit der Pflanze in Kontakt gekommen sind, müssen sofort gewaschen werden. Menschen, die besonders schwere und unansehnliche Reaktionen auf giftigen Efeu und Sumach sowie auf giftige Eiche zeigen, sollten besser sterilisiert werden, damit sich die Allergie nicht auf die nächste Generation vererbt.

Hämorrhoiden

Auch unter dem Namen „Afterknöpfen“ bekannt. Erkennbar an einem geschwellenem Klumpen Krampfadern im After, die gelegentlich in weintraubenartiger Form hervortreten ... aber das möchten Sie sicher nicht hören, oder ? Sehr gut. Mir wird nämlich auch schon ein ganz klein wenig schlecht, wenn ich darüber sprechen muss.

Auf die entsprechenden Stellen aufgetragene Salben verschaffen möglicherweise Erleichterung. Soll die Wirkung jedoch länger anhalten, ist eine Umstellung der Eßgewohnheiten unerlässlich. Chronische Verstopfung kann zu Hämorrhoiden führen. Deshalb können die dafür vorgesehenen Ernährungsregeln auch bei Hämorrhoiden für Linderung sorgen. Eine alte Kohl'sche Faustregel lautet: Nicht zu stark pressen. Bleiben Sie locker, wenn Sie Ihr Geschäft verrichten. Bleiben Sie einfach sitzen, und es erledigt sich alles von selbst.

Herzinfarkt

Der Herzinfarkt zählt zu den gefürchtesten Krankheiten aller Zeiten und ist die Folge eines schlechten Allgemeinzustandes. Vorbeugung ist hier die beste Medizin. Ein Guter Gesundheitszustand sollte durch eine abwechslungsreiche, gesunde Ernährung unterstützt werden. Essen Sie große Mengen von rohem rotem Fleisch Leber, Schwein, Eicher, Sahne, Käse und frittierte Speisen. Ergänzen Sie diese durch Gemüse au eigenem Anbau, wie beispielsweise Kartoffeln, Mais und Erbsen, reines Weißbrot (der Ballaststoffe wegen) und Früchte. Bei letzteren ist Vorsicht geboten: Sie können Würmer und andere unreine Bestandteile enthalten und sollten deshalb nur in geringen Mengen verzehrt werden.

Im Falle eines Herzinfarkts kann der Patient über stechende Schmerzen im linken Arm klagen. Auch ein im Brustraum angesiedelter Schmerz gehört zu den sicheren Indizien für den bevorstehenden Zusammenbruch. Der Patient sollte sofort seinen Puls fühlen, flach atmen, käsebleich werden, schwitzen und immer wieder „oh nein! Esther, ich komme!“ sagen, um sich wachzuhalten. Wahlweise kann man sich auch vor Schmerzen auf dem Boden krümmen. Nach einer ersten Phase der Panik muss strenge Bettruhe einhalten werden, unterstützt durch eine gehörige Portion Selbstvorwürfe wegen des ungesunden Lebenswandels.

Hühneraugen

Hühneraugen sind hornige Verdickungen der Epidermis, die man vor allem an den Füßen findet. Bei Tieren, speziell Pferden bezeichnet man mit Hühneraugen eine krankhafte Veränderung des Vorderhufes, die zu einer Entzündung der Hornsubstanz führt (hervorgerufen durch eine Verletzung umliegender Hautbezirke). Hühneraugen werden allein dadurch schon besser, dass man an ihnen herumpuhlt. Erleichtert wird dies durch kurzes Einweichen, das die Hühneraugen weich werden lässt.

Ischias

Schmerz, der sich oberhalb und unterhalb des Ischiasnervs (Hauptnerv des Beins) bemerkbar macht. Rückgratverletzungen sind die wohl häufigste Ursache für Ischias, obwohl er auch durch Tumore, Abszesse, Blutgerinnsel oder ganz einfach durch falsche Haltung hervorgerufen werden kann. Die Behandlung schreibt strenge Bettruhe und die Verabreichung von Analgetika vor. Die Symptome verschwinden in der Regel nach wenigen Tagen.

Da Ischias eine Krankheit ist, die in weiten Kreisen der Bevölkerung so gut wie unbekannt ist, die in weiten Kreisen der Bevölkerung so gut wie unbekannt ist, eignet sich hervorragend als Vorwand, um nicht zur Arbeit zu müssen. „Mein Ischias macht sich wieder bemerkbar“ ist eine recht phantasievolle und ausgefallene Entschuldigung, und da Otto Normalverbraucher nicht die leiseste Ahnung hat, ob es sich dabei um eine ansteckende Krankheit handelt oder nicht, ist es durchaus wahrscheinlich, dass Sie von der Arbeit freigestellt werden, bis es Ihnen wieder besser geht. (Tollwut eignet sich ebenfalls bestens als Entschuldigung, um nicht zur Arbeit zu müssen, kann aber in der Regel nur einmal vorgeschützt werden.)

Krupp

Meint entweder eine generelle Kehlkopfentzündung, die zu schmerzhaften Krämpfen oder Hustenanfällen führt, oder aber einen spezifischen Zustand, bei dem sich zusätzlich zu Hustenanfällen und Krämpfen eine Pseudomembran über der Kehle bildet. Krupp lässt sich

am besten durch die Einnahme harter Speisen mit rauer Oberflächenstruktur behandeln. Dazu zählen beispielsweise Kandiszucker (der in Blöcken geschluckt wird), Brotkrusten sowie stark säurehaltige Lebensmittel wie frischgepresster Zitronensaft und Essig. Dank der rauen Oberfläche schaben diese Lebensmittel das entzündete Gewebe aus der Kehle und transportieren es in den Magen, wo es von den Verdauungssäften zersetzt wird. Säurehaltige Lebensmittel brennen zudem den Entzündungsherd aus und beruhigen so das angegriffene Gewebe.

Masern

Virusinfektion, die einen tupfenartigen roten Ausschlag, Fieber, Schnupfen, Bindehautentzündung, und Husten hervorruft. Weitere Komplikationen sind daher nicht auszuschließen. Masern können Enzephalitis nach sich ziehen, wenn sie nicht oder nur unzureichend behandelt werden. Diese gefährliche Entzündung des Gehirns endet manchmal tödlich.

Beim augenblicklichen Stand der Wissenschaft gibt es derzeit kein anderes Mittel gegen Masern, als viel zu trinken und Aspirin zu schlucken. Machen Sie sich also in jedem Fall schon einmal auf eine Enzephalitis gefasst.

Mumps

Gehört ebenfalls zu den akuten Virusinfektionen, die normalerweise nur im Kindesalter auftreten. Mumps erkennt man an den entzündeten und geschwollenen Speicheldrüsen, bei Teenagern und erwachsenen Männern auch an der Schwellung eines oder beider Hoden.

Glücklicherweise treten selten Komplikationen auf. Wer einmal mit Mumps infiziert war, bleibt lebenslang dagegen immun. In der Regel wird Mumps mit Franzbranntwein behandelt. Wir kennen jedoch derzeit kein spezielles Medikament zur Bekämpfung dieser Infektionskrankheit. Die einzige Nebenwirkung auf lange Sicht ist das soziale Stigma, auszusehen, als wolle man die Backetaschen für den Winter mit Nüssen füllen. Nicht selten wird man mit Spitznamen wie „Hamsterbacke“ oder „Kloßgesicht“ bedacht, solange man an Mumps leidet. Häufig halten sich diese Spitznamen über Jahre und rufen Scham und Gelächter hervor, was die psychische Gesundheit während der kritischen pubertären Phase enorm gefährden kann.

Mumps ist also etwas, was man unbedingt gehabt haben sollte.

Nierensteine

Kleine, harte, gezackte Steine oder Ansammlungen unzureichend metabolisierter Mineralien. Nierensteine bestehen häufig aus Calcium, gelegentlich auch aus anderen Mineralien wie beispielsweise PEZ. Ihre Größen variieren vom Pfefferkorn bis zur ausgehöhlten Kirsche. Oft verschwinden sie ohne größere Unannehmlichkeiten – außer vielleicht den Schmerzen, die vergleichbar sind mit denen, die ein Mann erduldet, wenn er durch seinen Penis ein Baby zur Welt bringt.

Die chronische Entstehung von Nierensteinen kann auf eine Nieren- oder Leberfunktionsstörung hinweisen. In diesem Fall besteht die Behandlung aus speziellen Ernährungsrichtlinien, die einen Verzicht auf mineralstoffhaltige Lebensmittel erfordern. Calciumreiche Milchprodukte sowie viele Fleisch- und Gemüsearten sind vom Speisezettel zu streichen. Die wohl schmerzhafteste Diätvorschrift dürfte der völlige Verzicht auf Tofu sein, das ebenfalls zu den calciumreichen Lebensmitteln gehört. Viele haben gelernt, mit Nierensteinen zu leben, weil es bequemer ist, als sich einzugestehen, dass man Tofu nun mal nicht richtig verdauen kann.

Pocken

Sammelbegriff für eine ganze Reihe von Infektionskrankheiten, die zu Blasenbildung und nässenden Hautauschlag führen (z.B. Windpocken). Man bezeichnet damit jedoch auch eine

Krankheit, die unter dem Namen „Syphilis“ bekannt ist und unangebrachterweise „Liebeskrankheit“ genannt wird, da sie in erster Linie von fremden Sitten mit unangemessenen Öffnungen übertragen zu werden scheint.

Quetschungen

Sind schlicht und ergreifend die Folge geplatzter Blutgefäße unter der Haut. Sie sind eine ganz natürliche und spontan auftretende Reaktion, die nicht allzu ernst genommen werden sollte. Quetschungen sind jedoch unansehnlich und können schmerzhaft sein. Suchen Sie in Ihrer Hausapotheke nach Substanzen, die Linderung versprechen. Ein altes Hausmittel sind die schmackhaften Blutegel, die auf die unmittelbar betroffenen Stellen aufgelegt werden müssen. In der Regel verschwindet die Verfärbung so schnell, wie sie gekommen ist.

Beachten Sie, dass Quetschungen in manchen Fällen die Oberfläche der Haut zum Schwellen bringen und Beulen verursachen. Diese sind nichts anderes als Blutpfützen. Zur Beseitigung der Schwellungen drücken Sie das Blut ins benachbarte Gewebe und schließlich aus der Hautoberfläche. Am besten funktioniert dies mit einem gewöhnlichen Nudelholz.

Schuppenflechte & Hautkrankheiten

Unter Schuppenflechte versteht man einen spezifischen Zustand der Haut, bei dem Hautzellen schneller produziert werden, als es der Normalität entspräche. Die Haut hat so keine Zeit zum Reifen, was wiederum zu einer überhöhten Versorgung mit Hautzellen führt, die sich dann schuppenderweise davonmachen, statt herumzuhängen und ihren Schulabschluß zu machen. Schuppenflechte ist auch für gebrochene Herzen verantwortlich. Hautkrankheiten sind alle nichtspezifischen Entzündungen der Haut, die sowohl auf Allergien als auch auf unbekannte Ursachen zurückzuführen sind. Ekzeme, Erkrankungen der Kopfhaut und Schuppen sind typische Beispiele für eine Hautkrankheit. Fischöl wird allgemein als das Mittel erachtet, das sowohl bei Schuppenflechte als auch anderen Hautkrankheiten Linderung verschafft. Viele Menschen leben jedoch lieber mit dieser Krankheit, anstatt nach Fisch zu stinken.

Schwangerschaft

Vorübergehender, meist nicht lebensbedrohlicher Zustand, der einen parasitären Embryo, einen weiblichen Wirt sowie eine dritte, reichlich desinteressierte Partei (meist den Vater) einschließt. Der Embryo setzt sich im Inneren des Uterus der Frau fest und ernährt sich von ihrem Blut und anderen Körpersäften, wobei er sehr rasch wächst, vergleichbar einem Bandwurm, nur runder. Glücklicherweise löst sich der Schmarotzer nach etwa 8-9 Monaten selbst (siehe auch: NIERENSTEINE, falls eine Beschreibung des dabei auftretenden Schmerzes gesucht wird). Danach ist sein Hang zum Parasitismus eher finanzieller Art.

Zum Glück wissen wir heute, dass sich eine Schwangerschaft leicht verhindern lässt, indem man Freitag und Samstag abends zu Hause bleibt.

Sodbrennen

Ösophagitis ist ein durch Verdauungsstörungen hervorgerufenes Brennen, das sich vor allem im Bereich des Oberbauchs bemerkbar macht. Antacida können helfen, die Symptome für eine gewisse Zeit zu lindern. In chronischen Fällen ist jedoch eine Ösophagotomie erforderlich. Diesen chirurgischen Eingriff lässt man am besten in einem Krankenhaus oder beim Bader durchführen.

Sonnenbrand

Dabei handelt es sich schlicht und ergreifend um eine Entzündung, die auf übermäßige Sonneneinstrahlung zurückzuführen ist. Heute kann das Risiko eines Sonnenbrandes durch Gebrauch von sogenannten „Sun Blockern“ erheblich gemindert werden. Teer, Melasse, weiße Ölfarbe sowie die Mehrzahl der Laxantien eignen sich oder im Zusammenspiel hervorragend als wirksames Sonnenschutzmittel – es sei denn, Sie befinden sich auf den Whitsunday Islands und unternehmen eine Bootsfahrt.

Sollten Sie vergessen haben, Ihr Teereimerchen mit an den Strand zu bringen, können Sie Ihren Sonnenbrand durch das Auftragen von Zinkspatlotion lindern. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, nicht betroffene Hautstellen mit einem Abrasivum zu behandeln, um das Brennen zumindest über den ganzen Körper zu verteilen.

Sonnenstich

Kann ebenfalls als Folge exzessiver Sonnenbestrahlung gewertet werden und trifft besonders Menschen, die an Hitze nicht gewöhnt sind. Sonnenstiche (und andere Arten des Hitzschlages) sind lebensbedrohlich, sofern sie nicht richtig behandelt werden, da der Temperaturregelungsmechanismus des Körpers zusammenbricht und der Körper so buchstäblich abdampft.

Zu den wichtigsten Soforthilfemaßnahmen gehört es, den Patienten nackt in ein kaltes, nasses Tuch zu wickeln. Tauchen Sie dieses Tuch ständig in frisches Wasser, oder reiben Sie den Patienten immer wieder mit einem Schwamm und kaltem Wasser ab. Versuchen Sie ruhig, den Patienten mit Eiskonfekt zwangszu ernähren. Fahren Sie mit der Behandlung fort, bis der Patient – rektal gemessen – eine Körpertemperatur von 38,3 Grad aufweist.

Tollwut

Diese akute, in der Regel tödliche Virusinfektion des Nervensystems wird durch Kontakt mit tierischen Speichel auf den Menschen übertragen. Tollwut ist derzeit unheilbar.

Eines der allgemein anerkanntesten Symptome ist das (sie wissen schon, was ich meine) mit dem Schaum vor dem Mund. Dieses Symptom wird jedoch gehörig überschätzt. Das Schäumen ist keine große Sache. Es handelt sich hier nicht um eine riesige schäumende Masse wie etwa bei einem Vollbad. Vielmehr haben wir es mit einem feinen, dünnen Schaum zu tun, der einer Crème Fraîche oder Sauce Hollandaise Light ähnelt. Wenn die Tollwut erkannt wird, ist es meistens schon zu spät. In diesem Fall hilft nur noch eins: die Kurve kratzen.

Übelkeit

Übelkeit ist das Gefühl, sich gleich übergeben zu wollen oder müssen. Auch wenn Übelkeit an sich keine Krankheit oder Seuche ist, sondern vielmehr ein Symptom, kann sie mit Wismutsubsalizylat behandelt werden. Sollte einem Patienten übel werden, müssen Sie versuchen, die Ursachen der zugrundeliegenden Krankheit zu erforschen. Es ist bemerkenswert, dass der Mensch, obwohl er nicht das einzige Wesen ist, das von Übelkeit geplagt wird, als einziger das Bedürfnis verspürt, „vor der Porzellangöttin“ niederzuknien, um sein Opfer darzubringen.

Verbrennungen

In Medizinerkreisen gibt es folgendes Sprichwort: „Wer sich die Finger verbrennt, hat es nicht besser verdient.“ Das ist unsere Art zu sagen, dass sich Verbrennungen durch etwas Aufmerksamkeit, Wachsamkeit und Intelligenz fast immer vermeiden lassen.

Nichtsdestoweniger gibt es viele, die gelegentlich an Verbrennungen leiden. Vor allem Kinder sind besonders gefährdet. In jedem Fall unterstützt das Auftragen beruhigender Salben oder einer Zinkspatlotion den Heilungsprozess und verringert die Infektionsgefahr. Dennoch gilt es unter Ärzten als ungeschriebenes Gesetz, Verbrennungen, die auf ungeschicktes Verhalten oder Dummheit zurückzuführen sind, nicht zu behandeln. Der Schmerz und die sich schnell ausbreitende Infektion erinnern ständig daran, wie wichtig Vorsicht im Umgang mit Hitze und Feuer ist.

Verstopfung

Mit Verstopfung bezeichnet man unnatürlich harten Stuhl, der die Entleerung anstrengend macht und zum Problem werden lässt. Wird sie nicht behandelt, kann dies zu Hämorrhoiden und Schmerzen im Enddarmbereich führen.

Der Schlüssel zur Beseitigung von Verstopfung ist die Zufuhr weicher, flüssiger Nahrung. Dazu gehören vor allem Weich- oder Schmelzkäse, Milch, Butter, Eier, gekochtes Rindfleisch und heiße Schokolade. Abführmittel wie Psyllium sind ebenfalls zu empfehlen, allerdings nur dann, wenn Heilmittel auf natürlicher Weise Basis den Dienst versagen.

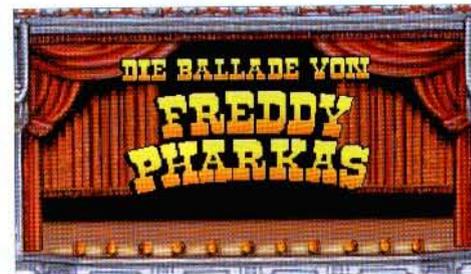
Warzen

Ansteckende, aber harmlose Geschwüre auf der Haut, gelegentlich auch auf der Nasenschleimhaut.

Warzen können entweder durch Vereisen entfernt oder weggekratzt werden (stellen Sie sicher, dass Ihre Fingernägel sauber sind). Die wirksamste Behandlung von Warzen ist das von Mark Twain praktizierte mitternächtliche Verfahren mit Sumpfwasser und einer toten Katze. Siehe auch: Tom Sawyer.

Freddy Pharkas - das Geheimrezept gegen blaue Bohnen

Einem Seitensprung von Al Lowe, dem geistigen Vater von Leisure Suit Larry, verdankt die Adventure-Fangemeinde ein Adventure der besonderen Art: Apotheker Freddy Pharkas, ein Antiheld wie sein Stiefbruder Larry, macht mit seinen Rezepten den Wilden Westen unsicher. Kein Wunder, daß die Cowboys danach keine Zukunft mehr hatten.



Die Geschichte des Freddy Pharkas, erzählt in 10 exemplarischen Bildern. Geburt, Lämmelalter, traumatische Erfahrungen, Läuterung und Karriere. Wie Freddy zum berühmtesten Apotheker des Wilden Westens wurde. ▼



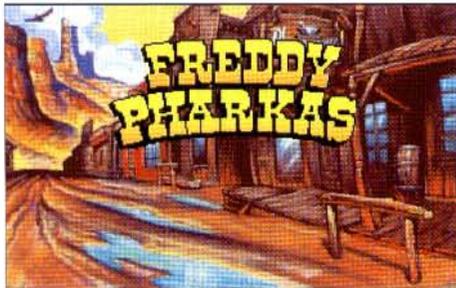
Sogenannte Western gehörten schon früh zum Standardrepertoire der amerikanischen Filmindustrie und machten die Besiedlung der unerforschten Westhälfte dieses Kontinents zum Mythos. Schauspieler wie John Wayne wurden zum Inbegriff des unbeugsamen Cowboys, der zumeist kaum mehr als sein Vieh und seinen Colt im Sinn hatte. Merkwürdig nur, daß ausgerechnet dieses ur-amerikanische Thema von einer ebenfalls amerikanisch dominierten Spieleindustrie links liegen gelassen wurde. Spiele mit dem Wilden Westen als Hintergrund waren (und sind) eher die Ausnahme. Wahrscheinlich liegt es daran, daß die Amerikaner den Western viel zu ernst nehmen, um ihn in einem Spiel zu verulken. Al Lowe hatte in dieser Hinsicht weniger Skrupel. Gegen derlei Anfechtungen ist der weltberühmte Gamedesigner aus Seattle geimpft. Wahrscheinlich mit irgendeinem Pulver aus Freddy Pharkas Apotheke.

Freddys Vorgeschichte ist schnell erzählt: Der einst gefürchtetste Revolverheld westlich von Durango und nördlich von Abilene sinkt nach einem Duell mit Gringo von einer Kugel getroffen in den Staub. Sein Leben durfte er behalten, sein rechtes Ohr hingegen nicht. Ohnmächtig der Ignoranz von Quacksalbern ausgeliefert, beschließt Freddy sein Leben fortan der Pharmazie zu widmen. Kein Fachbuch ist vor dem einohrigen Autodidakten sicher und nach fünf Jahren eifrigen Studiums eröffnet Freddy seine erste Apotheke: natürlich in Coarsegold, dem verschlafensten Nest westlich von New York. Dort gehen allerdings in jüngster Zeit merkwürdige Dinge vor sich...

So bewegt man sich in Coarsegold

- die Spielekommandos bei Freddy Pharkas

Bevor Sie jedoch mit Freddy Pharkas durch die Wüste pilgern, sollten Sie einen Blick auf die nun folgenden Zeilen werfen. Aufmerksamen Best-of-Sierra-Lesern wird die Benutzerführung zwar vertraut vorkommen, aber sicher ist sicher...



Alle relevanten Kommandos sind in der **Menüleiste** am oberen Bildschirmrand versteckt. Bewegen Sie den Mauscursor dorthin oder, einfacher, drücken Sie die [ESC]-Taste. Möchten



Sie eine Aktion ausführen, dann klicken Sie einfach auf das Icon, das diese Aktion symbolisiert, und auf den Ort, wo die Aktion ausgeführt werden soll.

Mit dem **GEHE-Symbol** bringen Sie Freddy an Ort und Stelle. Spieler, die die Tastatur verwenden, sollten beachten, daß Ihr Freund stets bis zum Bildschirmrand wandert und den Bildschirm dann verläßt, wenn er nicht vorher zum Anhalten aufgefordert worden ist.

Nehmen Sie dagegen die Maus, wird der Zeiger durch das **GEHE-Symbol** ersetzt, wenn Sie **GEHEN** gewählt haben. Setzen Sie die Füße des Männchens auf die gewünschte Stelle und klicken Sie mit der linken Maustaste. Freddy setzt sich in Bewegung und weicht ggf. Hindernissen aus.

Klicken Sie auf die Brillengläser, das **SCHAU-Symbol**, wenn Freddy etwas aus der Nähe betrachten soll. Haben Sie das getan, verwandelt sich der Mauszeiger in ein Auge. Legen Sie das Auge einfach auf den Punkt, der näher untersucht werden soll. Wenn es dort etwas von Interesse gibt, wird man Sie darüber informieren.

Das **NIMM-Symbol**, die Hand mit dem ausgestreckten Zeigefinger, wählen Sie, wenn Ihr Held einen Gegenstand aufnehmen bzw. benutzen soll. Ist das geschehen, verwandelt sich der Zeiger in..., na was? Richtig, eine Hand.

Das Ausrufezeichen ist das Kommando für Freddy, seinem Gegenüber ein Gespräch aufzuzwingen. Nach der Auswahl verwandelt sich der Zeiger in das **SPRICH-Symbol**. Halten Sie mit der Maus auf die Person, mit der Freddy sprechen soll, und sie wird reden wie ein Wasserfall, vorausgesetzt, die Programmierer haben das so vorgesehen.

Das **GEGENSTANDS-Symbol** enthält den zuletzt ausgewählten Inventargegenstand. Das ist hilfreich, wenn Sie den betreffenden Gegenstand benutzen möchten.

Jetzt wird es eine Idee komplizierter. Wenn Sie sich einen Überblick verschaffen wollen, was Sie so alles mit sich rumschleppen, ist ein Blick ins Inventar von Vorteil. Das **INVENTAR-Icon** macht's möglich. Innerhalb des Inventarfensters haben Sie nun mehrere Möglichkeiten: **SCHAU**, **AKTION** und **OK**.

Mit dem **SCHAU-Icon** und einem gleichzeitigen Klick auf den Gegenstand, können Sie sich das fragliche Objekt im Inventar näher ansehen. Wollen Sie zwei Objekte gemeinsam einsetzen, wählen Sie das erste mit dem **PFEIL-Symbol** an und klicken anschließend auf das zweite. Ähnlich die Benutzung eines Gegenstands: Erst das **PFEIL-Icon**, dann den gewünschten Gegenstand anklicken. Mit einem zufriedenen **OK** schließen Sie das Fenster und kehren an den Ort des Geschehens zurück.

Nützlich wird der **Objektzeiger**, wenn Sie mit Hilfe von Gegenständen Aktionen ausführen möchten. Jedes Objekt im Inventar hat seinen eigenen Zeiger, der genauso aussieht wie das Objekt selbst. Und so wird's gemacht: Klicken Sie zuerst das **INVENTAR-Symbol** an oder drücken Sie die [TAB]-Taste. Bewegen Sie den **Pfeilzeiger** auf den zu benutzenden Gegenstand und klicken Sie ihn an. Der Zeiger verwandelt sich in den **Objektzeiger**. Klicken Sie nun auf das **OK-Icon** und schließen Sie das Inventarfenster. Zuguterletzt bewegen Sie den **OBJEKT-Zeiger** auf die Stelle des Bildschirms, an der er benutzt werden soll, und klicken ihn an.

Hinter dem Icon **Systemsteuerung** verbergen sich gleich mehrere Optionen. Wählen Sie **SPEICHERN**, wenn Sie Ihren Spielstand abspeichern und wählen Sie **LADEN**, wenn Sie ihn wieder aufrufen wollen. Mit **NEUSTART** fangen Sie wieder von vorne an und mit **ENDE** lassen Sie es bleiben. Der **GESCHWINDIGKEITS-Regler** verändert die Geschwindigkeit, mit der Freddy und seine Freunde durch Coarsegold reiten. Einfach mit dem Mauszeiger draufhalten und die linke Maustaste gedrückt halten. Der **LAUTSTÄRKE-Regler** verändert, wer hätte das für möglich gehalten, die Lautstärke der Geräusche und der Musik. Mit dem **DETAIL-Regler** können Sie die Zahl der Animationen absenken, die für die Lösung des Spiels unwichtig sind. Dies sollten Sie tun, wenn die Animationen zu langsam ablaufen, auch wenn Ihnen einige schöne Szenen entgehen. Den Mauszeiger auf den Regler halten und die linke Maustaste gedrückt halten.

Sollten Sie Hilfe brauchen, klicken Sie auf das **HILFE-Symbol** und einen beliebigen Menüpunkt und Ihnen soll Hilfe zuteil werden. Wir werden Ihnen schon auf die Sprünge helfen.

- Zur Lösung unbedingt notwendig -

DER MEDIZINISCHE RATGEBER

Gesetzt den Fall, Sie sind in Ihrem wirklichen Leben Apotheker: dann haben Sie eine gute Chance, die Menschen, die Ihnen im Spiel begegnen von ihren lästigen Wehwehchen zu befreien. Sollte dies nicht der Fall sein, na, da haben wir natürlich auch an eine kleine „Bibel“ für Sie gedacht: Den medizinischen Ratgeber. Dieses „Zauberbüchlein“ finden Sie direkt auf Ihrer CD in dem Word-Dokument „Ratgeber“. Um es zu öffnen, bedarf es nur eines selbstbewußten Doppelklicks auf die genannte Datei, sei es im Windows Explorer oder im Dateimanager.